

## Beratungsvorlage AIU/038/2016

**Amt:** Stabsstelle Wirtschaftsförderung Amt für Stadtentwicklung

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Ergebnis
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt	05.07.2016	N - Vorberatung	
Gemeinderat	19.07.2016	Ö - Beschlussfassung	

### Flächen gewinnen durch Innenentwicklung Vorstellung der Ergebnisse

#### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt die Untersuchungsergebnisse aus dem Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, Flächen, auf denen Handlungsbedarf identifiziert wird, zielgerichtet im Rahmen der Handlungsempfehlungen weiter zu bearbeiten.

**Finanzielle Auswirkungen:**  Ja  Nein

Gesamtkosten:	Auftrag CIMA	19.040,00 Euro
Förderfähige Gesamtkosten		23.000,00 Euro
Zuschuss		11.500,00 Euro

#### Finanzierung:

Verwaltungshaushalt 2016		
Haushaltsstelle:	1.7910.636000	7.540,00 Euro

Vermögenshaushalt 2016		
Haushaltsstelle:		Euro

## Beratungsvorlage AIU/038/2016

### Sachverhalt:

Die Stadt Freudenstadt hat sich an der Ausschreibung des Förderprogrammes „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ beteiligt und für das Projekt „Nachhaltige Gewerbeflächenentwicklung in Freudenstadt und Wittlensweiler“ eine Förderzusage in Höhe von 50 % der förderfähigen Kosten, die sich auf 23.000 Euro belaufen, erhalten. Bei der Ausschreibung des Untersuchungsauftrags ging die CIMA, München, als günstigster Bieter hervor, der Auftrag wurde an diese erteilt.

Mit der Untersuchung konnte, da mit dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur noch wesentliche Rahmenbedingungen zu klären waren, Ende vergangenen Jahres begonnen werden. Mittlerweile wurde auch die Beteiligung der Unternehmer und Grundstückseigentümer – sowohl in schriftlicher als auch in Form eines Workshops abgehalten und ausgewertet, so dass die Ergebnisse durch die CIMA vorgestellt werden können.

Die Gewerbegebiete Freudenstadt I und II sowie Wittlensweiler I und II bestehen seit den 50er bzw. 60er Jahren. Bedingt durch die Entwicklung, die baulich genutzten Flächen im Allgemeinen und Gewerbeflächen im Besonderen durchlaufen, haben sich im Laufe der Jahrzehnte Defizite ergeben, die im Rahmen der Untersuchung „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ aufgearbeitet werden sollen.

Die grundsätzliche Fragestellung und Aufgabe, die durch die Untersuchung aufbereitet werden soll, war hierbei: Was ist zu tun, um diese Gewerbegebiete zukunftsfähig auszurichten? Hierbei sollten die folgenden Gesichtspunkte im Besonderen Berücksichtigung finden:

1. Erhalt der Attraktivität für bestehende Betriebe, um diese an den Standort zu binden.
2. Identifikation sowie Abbau von Fehl- und Unternutzungen unter gleichzeitiger
3. Generierung von Erweiterungsflächen für Betriebe, die an der Kapazitätsgrenze operieren.
4. Überprüfung der aktuellen Nutzungen, Nachdenken über Verlagerungen auch im Hinblick auf Nr. 1 und 2.

Ein positiver Nebeneffekt dieser Untersuchung ist die Tatsache, dass hier ein Kommunikationsprozess gestartet wurde und man mit den Unternehmen und Grundstückseigentümern nochmals intensiv in Kontakt getreten ist. Dies wird auch durch die ausdrückliche Forderung von Befragungen und Workshops mit den betroffenen Grundstückseigentümern und Betriebsinhabern im Förderbescheid auch vom Ministerium nochmals explizit herausgestrichen. Die Ergebnisse zeigten, dass die **Bestrebungen der Verwaltung prinzipiell auch den der oben angeführten Gesichtspunkte in die richtige Richtung gehen.**

In diesem Zusammenhang bittet die Verwaltung um Verständnis, dass nicht alle Ergebnisse, welche in der nicht öffentlichen Vorberatung im Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt vorgestellt und beraten wurden, in der öffentlichen Gemeinderatssitzung angesprochen werden können. Bei einer derartigen Untersuchung gibt es immer einen Interessenskonflikt zwischen möglichst umfassender Veröffentlichung der Ergebnisse und dem schutzwürdigen Interesse der Grundstückseigentümer und Betriebsinhaber. Um hier auch datenschutzrechtlich auf der sicheren Seite zu sein, hat sich die Verwaltung dazu entschlossen, letzterem Punkt einen hohen Stellenwert einzuräumen.